

# Von Politik bis Profi-Fußball

## Prominente Ex-Antonianer stellen sich den Fragen der Schülervertretung

**GESEKE** ■ „Auf diese Schnelligkeit des gesellschaftlichen Wandels hat mich die Schule nicht vorbereitet“ sagt Dörthe Engelhardt 22 Jahre nach dem Abitur. Gemäß ihres Lebensmottos „Plane in dem Wissen, dass ohnehin alles anders kommen wird“ brach sie nach einem abgeschlossenen Lehramtsstudium die Tradition der Lehrerfamilie – und ging zum Improvisationstheater. Heute arbeitet die Wahl-Berlinerin als Unternehmensberaterin mit einer eigenen Agentur. Dort bereichert sie die Business-Welt mit Unternehmenstheater.

Wie die meisten der zur Talkrunde geladenen ehemaligen Antonianer hat sie viele positive Erinnerungen an die Schule. Zum 325-jährigen Jubiläum wollen die Schüler am Montag, 4. Juni, in einer Podiumsveranstaltung erfahren, welche unterschiedlichen Lebens- und Berufswege ehemalige Abiturienten gegangen sind. Sie interessiert, welchen Beitrag die Schule dazu geleistet hat, welche Erinnerungen sie

an die Penne haben und welche Ratschläge sie vielleicht den zukünftigen Schulabgängern mitgeben können.

Ausgewählt haben die Schüler dabei Männer und Frauen mit ganz unter-



**Dr. Stefan Romberg**

schiedlichen Erfahrungen. Remco van der Velden kehrte nach seinem Studium an mehreren – unter anderem auch ausländischen – Universitäten und einer preisgekrönten Dissertation als Lokalpolitiker in die Heimat zurück. Eg-

bert Walter, EU-Beamter, schlug dagegen sein Domizil in Brüssel auf. Iris Schleuss spielt heute noch gerne mit Puppen, arbeitet für Film, TV und Bühne. Ausgezeichnet wurde sie für ein eigenes Puppen-



**Marie Pollmann**

theaterstück.

Auch Dr. Stefan Romberg, der beruflich und politisch dem Weg seines Vaters folgte, ist in Geseke noch bekannt. Marius Pötting kam aus Brasilien zurück auf den elterlichen Hof und engagiert sich mit

Naturpädagogik und gewaltfreiem Handeln für eine friedliche Welt. Die Profifußballerin Marie Pollmann kickt bei BV Cloppenburg. Die Tor-schützenkönigin von 2008 (21 Tore) blickt mit dem dritten Platz bei der U20-Fußballweltmeisterschaft auf große sportliche Erfolge zurück.

Ob Hochschulkarriere, künstlerischer oder Medienbereich: das Spektrum der Berufe und Lebenswege der Podiumsgäste ist weit und spannend. In zwei aufeinanderfolgenden Talkrunden stellen sich insgesamt elf Ex-Antonianer den Fragen der Schülervertretung. Egbert Walter nutzt die Gelegenheit, am Vormittag in der Jahrgangsstufe 9 über Europapolitik zu diskutieren, Iris Schleuss führt am folgenden Tag ein Puppentheater auf.

Die Podiumsdiskussion ist für alle Interessierten offen und findet von 17 bis 20 Uhr in der Aula des Gymnasiums Antonianum statt. Der Eintritt ist kostenlos. ■ **scb**